

Thoma, Ludwig: Achter Jahrgang (1894)

1 Heute ist ein Familienfest,
2 Der achte Jahrgang wird eingeweiht,
3 Alle Verwandten sehen vergnügt,
4 Wie das Kindlein so kräftig gedeiht.

5 Als man es einst aus der Taufe hob,
6 Da war freilich kein Pfarrer dabei,
7 Aber eine Deputation
8 Von der hochlöblichen Polizei.

9 Diese hat sich als Patin gezeigt,
10 Wie man sie selten so eifrig sieht,
11 Kümmerte immer sich um das Kind,
12 Hat sich auch oftmals dafür bemüht.

13 Als man die rührende Liebe sah
14 Und sie bemerkte im ganzen Land,
15 Hat man dem Kinde im Publikum
16 Innige Neigung bald zugewandt.

17 Dies bedenket am heutigen Tag:
18 Wenn das Kindlein so kräftig gedeiht,
19 Müssen wir danken zu allererst
20 Unserer gnädigen Obrigkeit.

(Textopus: Achter Jahrgang. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49759>)